



LVR 
Qualität für Menschen

LVR-Landesjugendamt 
Auftrag Kindeswohl

METHODENWERKSTATT

Zertifikatskurs in Kooperation mit dem LVR-Landesjugendamt Rheinland



MARIA SAURBIER

Prozessbegleitung – Supervision – Fortbildung



FRANK LOHSE

Moderation. Kommunikation. Beratung.

METHODENWERKSTATT

Zertifikatskurs in Kooperation mit dem LVR –Landesjugendamt Rheinland

Gruppenleiten im (offenen) Ganzttag

Wir erarbeiten mit Ihnen inhaltliche Schwerpunkte und bieten Ihnen einen individuell angepassten Weiterbildungsprozess für Gruppenleitungskräfte im (offenen) Ganzttag, der

- durchgehend Supervisions- und Coachingelemente einfließen lässt,
- kollegiale Fallberatung als festen Bestandteil in jedem Modul einsetzt,
- lebendiges Lernen in der Gruppe mit durchgehendem Praxisbezug initiiert und
- einen ständigen und nachhaltigen Lerntransfer von der Theorie in die OGS-Praxis ermöglicht.

Eine Frage der Perspektive.

Die Gruppenleitung und Gestaltung nonformaler Bildungsangebote im (offenen) Ganzttag der Schulen stellen für pädagogische Fachkräfte auf vielen Ebenen eine besondere Herausforderung dar.

Ein vielfältiges Methodenrepertoire, Kompetenzen im Bereich inklusiver Pädagogik und Didaktik, Fähigkeiten im Bereich Konzeptentwicklung, innerschulischer Kooperation und externer Vernetzung sind wichtige Grundlagen für die Entwicklung und Umsetzung eines praxistauglichen Konzeptes von Gruppenleitung.

Um dieser Herausforderung gerecht zu werden, bedarf es der Qualifizierung auf pädagogischer und konzeptioneller Ebene.

Die Weiterbildung zielt darauf, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in ihrer Fachlichkeit und Rollenklarheit zu stärken und mit ihnen ressourcenorientiert ein professionelles Profil von Gruppenleitung in einem multidisziplinären Kontext zu entwickeln.



Schwerpunkte der Weiterbildung

Grundlagen pädagogischen Handelns

- Gruppendynamik
- Systemische und entwicklungspädagogische Sichtweise
- Autorität durch Beziehung und Präsenz
- Inklusive Werte und Kinderrechte



Methodenvielfalt und Handlungssicherheit

- Umgang mit Heterogenität und Vielfalt
- Spiele anleiten und intervenieren
- Deeskalation und Konfliktlösung
- Umgang mit herausfordernden Verhaltensweisen

Rollenklarheit im multiprofessionellen Rahmen

- System Schule und System Jugendhilfe
- Verschiedene Rollen in verschiedenen Kontexten
- Teamstrukturen und Teamarbeit
- Kommunikation und Kooperation

Umfang

Der Umfang beträgt zwischen 26 Tage (156 Stunden) und 39 Tage (234 Stunden) und wird individuell nach dem Bedarf des Auftraggebers abgestimmt.

- 12 Seminartage
- 4-10 Tage Praxisprojekt
- 3-5 Tage Lerngruppe
- 2 Tage Reflexion und Beratung
- 3-5 Tage Literaturstudium
- 2-3 Tage Abschlussarbeit
- 2 Tage Präsentation und Zertifizierung

Die Zahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer ist auf 20 begrenzt. Der Kurs wird von einer Referentin und einem Referenten durchgeführt. Bei weniger als 15 TN werden einzelne Module mit einer Referentin/einem Referenten durchgeführt.



Termine und Ort:

Nach Vereinbarung

Kosten:

Der Teilnahmebeitrag beträgt € 1.349 pro TN.

Die Fortbildung entspricht den Standards des LVR-Landesjugendamts Rheinland für Zertifikatskurse.

Sie deckt bezogen auf das Curriculum des Weiterbildungspasses Ganztage die Kategorien L1 bis L5 sowie A2, A3 und A5 ab.

Einzelne Bausteine können auch als Inhouseveranstaltung separat gebucht werden.



wier prauchen keine
schukle, wier sint
schon selber schlau!



Wir freuen uns auf die konkrete Planung und Umsetzung des Angebots mit Ihnen.
Treten Sie mit uns in Kontakt.



Maria Saurbier

Supervisorin DSGVO
Diplom Sozialpädagogin
Studium Lehramt Sek I
Päd. Psychdramatikerin (FH)
Prozessbegleiterin im Auftrag der
Montag Stiftung

kontakt@supervision-saurbier.de
www.supervision-saurbier.de



Frank Lohse

Systemischer Coach (Institut systemische
Beratung Wiesloch)
Systemischer Teamentwickler (Institut
systemische Beratung Wiesloch)
Diplom Sozialpädagoge
Gründer Fusion Community Initiatives

info@franklohse.com
www.franklohse.com